

# Protokoll zur 9. Mitgliederversammlung

## LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Ort	Stapelholm-Huus Eiderstraße 5, 24803 Erfde-Bargen
Datum	12.10.2015
Uhrzeit	18.32 Uhr bis 20.05 Uhr
Teilnehmer	siehe Liste im Anhang
Protokoll	Hauke Klünder
Sitzungsleitung	Stefan Ploog
Anlagen	Präsentationsfolien Teilnehmerliste Präsentation LLUR

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur 9. Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 8. Mitgliederversammlung vom 18.02.2015
- TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle zum Sachstand von AktivRegion
- TOP 5 Wahlen (stellv.) Vorstandsmitglieder
- TOP 6 Ausblick und Verschiedenes

## **Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende, Herr Stefan Ploog, eröffnet um 18.32 Uhr die 9. Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. und begrüßt herzlich die anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste. Ein Dank gilt der Eider-Treene-Sorge GmbH für Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Versorgung der Mitglieder.

Herr Ploog gibt anschließend einen kurzen Überblick darüber, was sich seit der letzten Mitgliederversammlung getan hat.

## **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur 9. Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

### Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur 9. Mitgliederversammlung den Mitgliedern frist- und formgerecht zugestellt wurde.

Es wird weiter festgestellt, dass an der Mitgliederversammlung 15 stimmberechtigte Personen teilnehmen. Darunter sind vier kommunale Vertreter sowie elf Wirtschafts- und Sozialpartner. Ferner sind drei beratende Mitglieder und vier Gäste anwesend.

Der Vorstand ist somit nicht beschlussfähig, da von 50 Mitgliedern nur 15 anwesend sind (exakt 30%).

(§8 Abs. 3 der Vereinssatzung: Jedes ordentliche Mitglied hat eine Stimme. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als 30% der Mitglieder anwesend sind. Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner, Verbände sowie sonstigen juristischen und natürlichen Personen an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens 50% betragen. Bei Beschlussunfähigkeit, die durch die Versammlungsleitung festzustellen ist, kann die Versammlung mit einer Frist von 15 Minuten neu einberufen werden. Die Versammlung ist dann beschlussfähig, wenn mindestens drei stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.)

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wird eine 15-minütige Pause durch den 1. Vorsitzenden anberaumt. Im Anschluss daran wird die Sitzung durch Herrn Ploog erneut eröffnet und nunmehr die Beschlussfähigkeit festgestellt.

## **TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 8. Mitgliederversammlung vom 18.02.2015**

Das Protokoll der 8. Mitgliederversammlung vom 18.02.2015 wurde allen Vereinsmitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des 1. Vorsitzenden werden keine Änderungen oder Ergänzungen erhoben. Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

*Ergebnis: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.*

## **TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle zum Sachstand AktivRegion**

Der 1. Vorsitzende, Herr Ploog, übergibt das Wort an Herrn Hauke Klünder. Herr Klünder erläutert kurz, dass Herr Drees und er in Ihrem Sachstandsbericht einen kurzen Rückblick in die alte Förderperiode 2008-2013 vornehmen, um danach die wichtigsten Informationen zur neuen Förderperiode 2014-2020 zu erläutern.

Zunächst geht Herr Klünder auf die wesentlichen Zahlen, Daten und Fakten der alten Förderperiode ein. Es fanden 28 Vorstandssitzung und 8 Mitgliederversammlungen statt. Am Ende der Förderperiode und bis heute zählt der Verein 50 Mitglieder. Im Rahmen der Projektarbeit war die AktivRegion an 71 Projekten beteiligt, die eine Gesamtinvestition von ca. 15 Mio. € bei einer Fördersumme von 6,4 Mio. € auslösten. Diese insgesamt positive Bilanz wird durch die hohe Anzahl an Kooperationsprojekten zusätzlich aufgewertet. Negativ ist allerdings die relativ hohe Anzahl an Projektrückzügen zu bewerten. Im Rahmen der Zielerreichung zeigt sich insgesamt ein gutes Bild. Es gibt wenige extrem Abweichung und mehrheitlich gute Zielerreichungsgrade. Herr Klünder betont an dieser Stelle den guten Umgang mit diesen Erkenntnissen im Rahmen der Strategieerstellung für die neue Förderperiode. Insbesondere die Kooperationsfähigkeit der Region soll dadurch weiterhin verstärkt gefördert werden. Daher wurden die Themen Kooperation und Ehrenamt im strategischen Rahmen vor die Klammer gezogen. Des Weiteren konnte mit dem zweistufigen Umsetzungswettbewerb im Rahmen des Förderschwerpunktes Nachhaltige Daseinsvorsorge ein weiteres strategisches Element eingebaut werden. In der 1. Stufe wird durch die „interkommunale Abstimmung“ die Kooperationsfähigkeit forciert. Durch den anschließenden Wettbewerb um die besten Umsetzungsprojekte wird ein attraktives Format geschaffen, dass die Anzahl der Projektrückzüge u.a. durch attraktive Förderbeträge reduziert. Herr Drees bilanziert darüber hinaus die sehr gute Entwicklung im Bereich der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. Im Bereich der Printmedien zeichnet sich seit 2010 ein konstant hohes Niveau bei der Anzahl von Presseberichten ab. Im Bereich der Onlinemedien liegen die Zahlen der letzten zwei Jahre vor. Hier verdeutlicht das kontinuierliche Nutzerwachstum von 10%, dass die Akteure sich vermehrt online über die Homepage informieren. Die Nutzerzahlen via facebook übertreffen dieses Ergebnis um ein Vielfaches. Hier zeichnet sich eine nahezu Verdoppelung der Abonnenten von Jahr zu Jahr („Gefällt mir“) ab. Beim Nutzerwachstum ist sogar ein Wachstum von ca. 450 % zwischen 2013 und 2014 zu verzeichnen. (Folien 7-14)

Herr Klünder erhält wiederum das Wort und rekapituliert den bisherigen Start der neuen Förderperiode 2014-2020. Diese ist am 01.03.2015 gestartet. Seitdem wurden drei Vorstandssitzung abgehalten, zehn Projekte inklusive LAG-Management beschlossen, zwei Arbeitskreissitzungen

## Protokoll 9. Mitgliederversammlung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge

12.10.2015



Mobilität abgehalten und drei weitere Projektanträge außerhalb von LEADER begleitet und unterstützt. Herr Klünder gibt dazu den Hinweis, dass die beschlossenen Projekte noch nicht beim LLUR eingereicht werden konnten, da weder die ILE-Richtlinie noch die LEADER-Richtlinie offiziell freigegeben wurden und somit keine Antragsvordrucke vorliegen. Bislang wurden die angekündigten Termine (seit dem Ende der Sommerpause) immer wieder verschoben. Man rechnet aufgrund einer EU-Prüfung in dieser Woche damit, dass die Richtlinien zu Ende Oktober veröffentlicht werden, die Arbeitsanweisungen dann dem LLUR vorliegen und die Vordrucke an das Management übermittelt werden. Herr Klünder präsentiert anschließend eine neue Übersichtstabelle, anhand derer das LAG-Budget und die Zielerreichung in den jeweiligen Kernthemen auf einen Blick und immer aktuell ablesbar sind. Ergänzend erläutert Herr Klünder den Sachstand, der mit den beschlossenen Projekten im Zusammenhang steht. Zum einen sind genügend interkommunale Entwicklungskonzepte beschlossen worden, so dass der Umsetzungswettbewerb stattfinden kann, zum anderen konnte im Bereich Mobilität das Konzept auf den Weg gebracht werden. Hier ist die AktivRegion Drittmittelgeber, da das Projekt als Klimaschutz-Teilkonzept „Mobilität in Kommunen“ bei der Nationalen Klimaschutzinitiative eingereicht werden konnte. Der Zuwendungsbescheid liegt hier bereits seit dem 15.09.2015 vor. Zudem ist mit „SmartRegion Eggebek“ das erste Klimapaktprojekt beschlossen worden. Hinzu kommen noch mehrere Vernetzungsprojekte und das erste private Projekt „LEADING REIN“ in der Gemeinde Haselund. Ergänzend zu der Projektarbeit stellt Herr Klünder die bislang gefassten Beschlüsse kurz vor und gibt Informationen zu weiteren Aktivitäten im Rahmen von Wettbewerben (LandZukunft, Kerniges Dorf), wo bedauerlicherweise keiner der Beiträge in die engere Auswahl gekommen ist. Zudem wird über den bisherigen Sachstand zum Regionennetzwerk informiert. Da die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit auch in der neuen Förderperiode eine wichtige Rolle einnehmen wird, beschreibt Herr Drees die bisherige Entwicklung seit März. Die Pressearbeit setzt sich trotz der Warteschleife kontinuierlich fort. Neben 68 Berichten über die AktivRegion und ihre Projekte gab es auch zwei Rundfunkbeiträge. Sie befassten sich mit der Anerkennung der AktivRegion und dem Mobilitätskonzept für die Region. Darüber hinaus setzt sich der Wachstumstrend im Bereich der Onlinemedien beständig fort, insbesondere über Facebook wird eine immer größere Reichweite generiert. Abschließend gibt Herr Drees noch einen Ausblick zum Regionaltag 2016, welcher wieder in Friedrichstadt am 1. Mai stattfinden wird (Folien 15-32). Herr Drees lädt die Anwesenden ein, am Regionaltag dabei zu sein und ihre Institutionen und Projekte zu präsentieren.

Im letzten Teil des Berichtes geht Herr Klünder nochmal auf das Thema Richtlinien ein. Hierzu nutzt Herr Klünder die wichtigsten Folien eines Vortrages, den Herr Klindt (LLUR) im Rahmen der letzten Vorstandssitzung gehalten hat (Folien 33-40).

## **TOP 5 Wahlen (stellv.) Vorstandsmitglieder**

Herr Ploog informiert danach den Vorstand darüber, dass der Vorstand im Bereich der WiSo-Partner durch einen neuen Stellvertreter besetzt werden soll. Im Bereich Jugend/Familie verfügt Frau Ute Babbe über keine Vertretung. Da dies seit geraumer Zeit der Fall ist, schlug Frau Babbe im Laufe des Jahres Herrn Theo Maier vor, mit dem sie seit Jahren in verschiedenen Institutionen zusammenarbeitet. Herr Maier stellt sich anschließend kurz vor. Danach bittet Herr Ploog alle Mitglieder zur Abstimmung.

### Beschluss

*Ergebnis: Die Mitglieder stimmen einstimmig zu, so dass Herr Maier ab sofort Stellvertreter von Frau Babbe ist.*

## **TOP 6 Ausblick und Verschiedenes**

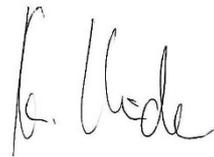
Herr Klünder skizziert kurz die nächsten Schritte bis zum Ende des Jahres. Er gibt einen Ausblick zu interessanten Terminen und Veranstaltungen. Die nächste Sitzung wird im Info-Center Tydal am 07.12.2015 um 18.00 Uhr stattfinden.

Da es keine weiteren Fragen und Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Herr Ploog für die Aufmerksamkeit und schließt die Vorstandssitzung um 20.05 Uhr.



---

**Stefan Ploog**  
Vorstandsvorsitzender



---

**Hauke Klünder**  
Protokollführer